

Nuria Tonini

# STILLBRENNEN

Eine literarische Annäherung  
an die innere Einsamkeit der Gen Z

## Gen Z

Die Generation Z wuchs als Digital Natives mit dem Internet auf und lernte früh, sich hinter Nachrichten und Bildern zu verstecken und dabei ihre wahren Werte zu verschliessen. Pandemie, die Verantwortung für eine bereits zerbrochene Welt oder der ständige Vergleich mit reiner Perfektion auf *social media* verstärkten ein Gefühl der Einsamkeit - Einsamkeit, die innerlich bleibt.

## Stillbrennen

Ein Gefühl, das verborgen bleibt, weil man denkt, damit allein zu sein. Und doch ein Gefühl, das viele kennen, wenn es mal ausgesprochen wird.

In meinem Buch *Stillbrennen* greife ich Themen auf, welche die Generation Z innerlich isolieren, da sie nicht darüber reden: Gossip, Erwachsenwerden, Liebe von heute, etc. Meine insgesamt 18 Texte sind jeweils in eine Alltagssituation und ein Gedicht gegliedert und aus der Sicht einer Protagonistin, die für die *Gen Z* steht, geschrieben. Mit *Stillbrennen* wird keine Handlung, sondern ein Gefühl hinterlassen, und so schaffen die Texte sowohl Raum für Reflexion als hoffentlich auch den Mut, stilles Brennen nach aussen zu tragen.

## Was nehme ich mit?

Durch meine Maturaarbeit gewann ich viele Einblicke in meine Generation und mich selbst. Ich habe gelernt, wie verbreitet innere Einsamkeit ist, wie tief Worte Menschen bewegen können und was es bedeutet, Unausgesprochenes zu teilen. So bedeutet *Stillbrennen* eine Stimme zu geben für mich, Einsamkeit ein Stück weniger einsam zu machen.

Kantonsschule Küsnacht

Herr Markus Hanhart  
Frau Prisca Rauch